

# Inklusion : Ich kann es nicht !

**Beitrag von „tina40“ vom 6. April 2012 22:17**

## Zitat

. Realistisch ist sicher, dass es nicht einfach ist und das dazu auch noch einige Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, nicht aber, dass sie es nicht können oder müssen usw.!

Und genau das bezweifle ich eben, dass Rahmenbedingungen geschaffen werden - vor allem angesichts der Tatsache, dass sich diese eher verschlechtert haben.

Sollte alles anderes kommen, freue ich mich natürlich - aber ich habe halt meine Zweifel.

Aktuell habe ich in der 9. eine hochgradig überforderte Schülerin sitzen. Nach anfänglichem Bemühen beiderseits hat sie nun völlig aufgegeben und hängt nur noch apathisch auf ihrem Platz. Differenzierungsangebote nimmt sie nicht an - verstehet ich auch irgendwie - im Drittklassübungsheft die meisten Aufgaben falsch zu haben ist sicher nicht lustig - während die anderen gerade Bruchgleichungen rechnen. Neulich waren die Schnuppertage der örtlichen Förderberufsschule - das Mädel kam total begeistert zurück - und freut sich auf das nächste Schuljahr unter "Gleichen". Dieses Jahr war zumindest umsonst - und all die Maßnahmen, Bemühungen und Aufregungen der Kollegen vor mir, die die Akte füllen.

Natürlich kann man mir jetzt den Vorwurf machen, mich nicht ausreichend zu kümmern und zu fördern - aber es tut mir Leid - mir sind andere im Moment einfach wichtiger, die noch Aussicht auf einen Abschluss haben bzw. einen guten Quali brauchen um ihrer Lehrstelle antreten zu können.

Und irgendwelche Hilfe kann ich auch von keiner Seite erwarten - nicht ein einziges Stündchen in der Woche.